

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
1 Gleichberechtigung und männliches Ernährermodell (Sabine Berghahn) .....	9
1.1 „Gesicherte Existenz“ im deutschen Sozialstaat – das Gender-Gap zwischen „nicht mehr“ (Traditionalismus) und „noch nicht“ (gelebter Egalität) .....	10
1.2 Gegenstände und Fragestellungen unseres Projekts sowie Stand der Forschung .....	38
2 Unterhaltsrechtliche Grundlagen des Ernährermodells (Maria Wersig) .....	49
2.1 Was beeinflusst soziale Wirklichkeit? .....	49
2.2 Überblick über die Unterhaltspflichten im Recht .....	51
2.3 Lebensweisen – Recht – Staat .....	55
2.4 Der Schutz von Ehe und Familie .....	57
3 Das bundesdeutsche Ernährermodell auf dem Prüfstand des Verfassungs- und Europarechts (Maria Wersig, Doris Liebscher 3.1–3.5 / Maria Wersig 3.6–3.9).....	69
3.1 Rechtsgrundlagen im europäischen Gemeinschaftsrecht und deutschen Verfassungsrecht .....	69
3.2 Die Gleichstellungsrichtlinien und die Kriterien des EuGH für mittelbare Diskriminierung .....	75
3.3 Rechtfertigungsgründe für mittelbare Diskriminierung .....	86
3.4 Das Verbot der mittelbaren Diskriminierung durch das Grundgesetz .....	93
3.5 Potenziale und Grenzen des Konzepts der mittelbaren Diskriminierung .....	99
3.6 Die Berücksichtigung von Unterhaltspflichten im Sozialrecht .....	104
3.7 Die Berücksichtigung von Unterhaltspflichten von Beschäftigten im Arbeitsrecht .....	147
3.8 Die Berücksichtigung von Unterhaltspflichten im Steuerrecht .....	167
3.9 Schnittstellen und Rechtsstrukturen auf dem Prüfstand: Zusammenfassung und Reformausblick .....	181
4 Alles eine Frage der Einstellung? .....	187
4.1 „Gender Mainstreaming“ trifft auf „Hartz IV“ – Oder: Wie vertragen sich partnerschaftliche Einstellungen mit dem Sozialstaat im „Umbau“? (Petra Rostock, Sabine Berghahn) .....	189

<b>4.2</b>	<b>Gesellschaftlicher Bewusstseinswandel?</b>	
	(Antje Asmus, Julia Reinelt) .....	203
<b>4.3</b>	<b>Vom Liebespaar zur Bedarfsgemeinschaft: Zum subjektiven Umgang mit der Anrechnung von Partnereinkommen</b>	
	(Annegret Künzel) .....	223
<b>4.4</b>	<b>Zusammenfassung: Der Kampf um Einstellungen zu Paarsolidarität und Subsidiarität staatlicher Gewährleistung von Existenzsicherung</b>	
	(Sabine Berghahn) .....	287
<b>5</b>	<b>Überwindung des Ernährermodells – Gleichstellung der Geschlechter oder Modernisierung der Rollenbilder für Privilegierte?</b>	
	(Sabine Berghahn, Maria Wersig) .....	291
<b>5.1</b>	<b>Das Ernährermodell blockiert die Geschlechtergleichstellung an strategisch wichtigen Schnittstellen im System der Existenzsicherung</b>	
	..... 291	
<b>5.2</b>	<b>Reformen in Sicht für die untersuchten Schnittstellenregelungen?</b>	
	..... 294	
<b>5.3</b>	<b>Reformen im weiteren Umfeld der Schnittstellenproblematik: Nachehelicher Unterhalt und Elterngeld als Lohnersatz</b>	
	..... 308	
<b>5.4</b>	<b>Legitimationsstrategie Subsidiarität</b>	
	..... 317	
<b>5.5</b>	<b>Rollenvielfalt als Ausweg aus dem Ernährermodell?</b>	
	..... 323	
<b>5.6</b>	<b>Schweden als Vorbild?</b>	
	..... 326	
<b>5.7</b>	<b>Radikale Alternative im Umbau des Sozialstaats: das bedingungslose Grundeinkommen</b>	
	..... 327	
<b>5.8</b>	<b>Zusammenfassung: Wie kann der Staat die Überwindung des männlichen Ernährermodells fördern?</b>	
	..... 334	
<b>6</b>	<b>Anhang</b>	
	Literatur.....	337
	Abkürzungsverzeichnis .....	366
	Liste der Tabellen und Abbildungen .....	370
	Hinweise zu den Autorinnen .....	372